

## PRESSEMITTEILUNG vom 21.12.2018

### Gute-Kita-Mittel helfen der Region

Nach der Verabschiedung des Gute-Kita-Gesetzes durch Bundestag und Bundesrat können sich Eltern auch im Lausitzer Seenland auf Rückenwind für die frühkindliche Bildung freuen. „Die Mittel werden auch in unseren Kitas ankommen und helfen“, freut sich der SPD-Landtagsabgeordnete Wolfgang Roick. Bei einer ganztägigen Hospitation im Senftenberger FRÖBEL-Kindergarten Zwergenhaus am See hat er erfahren, an welchen Stellen es am meisten unter den Nägeln brennt. „So wird beispielsweise das Abrechnungssystem als sehr kompliziert und umständlich empfunden. Hier werde ich auf jeden Fall Anregungen mit nach Potsdam nehmen“, sagt Roick.

Im Rahmen des Gute-Kita-Gesetzes stehen für ganz Brandenburg in den kommenden Jahren bis 2022 rund 164 Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung, die in verschiedene Maßnahmen zur Qualitätssteigerung oder Elternentlastung fließen können. Wie genau die Gelder aufgeteilt werden, muss noch mit Kita-Trägern, Kommunen, Verbänden, Fachkräften und Eltern besprochen werden.

In Frage kommen etwa mehr Personal, längere Betreuungszeiten, kindgerechte Räume, bessere Ausstattung oder Maßnahmen zur sprachlichen Bildung. Fest eingeplant ist zudem die Entlastung von Eltern mit geringem oder ohne Einkommen. Damit kommt zum 1. August 2019 der zweite Schritt der Beitragsentlastung, nachdem alle Eltern von Vorschulkindern in Brandenburg schon seit August 2018 keine Kita-Gebühren mehr zahlen müssen. „Das von der SPD durchgesetzte Gute-Kita-Gesetz ist eine große Hilfe bei unseren Bemühungen, allen Kindern den bestmöglichen Start ins Leben zu geben“, so Roick.

Weitere Informationen im Internet unter:

<https://www.bmfsfj.de/gute-kita-gesetz>